

Ausschreibung Burgfest Regatta Pfingsten 2012



- Klassen: alle als Fahrtenschiff
ausgerüsteten Segelschiffe, Wertung nach
Yardstick
- Start-
bedingungen: alle Besatzungsmitglieder der startenden Schiffe
müssen die Nacht vor dem Start am 27.05.2012
am Eicher See verbringen. Alle Steuerleute müssen
Mitglied eines DSV-Vereines sein und einen
gültigen DSV-Führerschein für das Fahrtgebiet
besitzen.
- Regattabahn: Start: ca. Stromkilometer 467 unterhalb der
Einfahrt Eicher See
Ziel: ca. Stromkilometer 495,5 oberhalb der
Einfahrt zum Gustavsburger Hafen,
bei hohem Wasserstand ist das Ziel vor der
Autobahnbrücke Stromkilometer 493 bei Ginsheim.
- Start:
Segelvorschriften: Die Wettfahrt wird nach den jeweils neuesten
internationalen Wettsegelbestimmungen (WB) der
IYRU, den Zusatzbestimmungen des DSV, der
Wettfahrtordnung des DSV, der RheinSchPV sowie
der vorliegenden Segelanweisung des SCM
durchgeführt. Teilnehmende Steuerleute müssen
Mitglied von Vereinen des DSV oder des IYRU sein
und einen gültigen DSV-Segelführerschein
besitzen. Während einer Wettfahrt ist
Steuermannswechsel nicht erlaubt.
- Meldestelle: Segelclub Mainspitze e.V.
Nur Online über www.segelclub-mainspitze.de
Rubrik Regatten
- Meldeschluss: 18.05.2012; alle Steuerleute müssen sich
zusätzlich am 26.05.2012 zwischen 20.00 und
21.00 Uhr im Clubhaus des SCE in eine Meldeliste
einschreiben (Übernachungskontrolle). Für jedes
nicht anwesende Crew-Mitglied gibt es 2
Yardstickpunkte Abzug.

- Seglerhock: am 26.05.2012 abends beim SCE, Essen und Getränke im Clubhaus (den berühmten Eicher Spargel nur auf Vorbestellung direkt beim Clubwirt vom SCE Tel. 06246/ 833).
- Meldegeld: je Boot 5,00€, je Besatzungsmitglied 3,00€; Nachmeldungen 15,00€. Das Meldegeld ist bei der Übernachtungskontrolle zu entrichten. Die Meldung verpflichtet zur Zahlung des Meldegeldes.
- Preisverteilung: am 27.05.2012, 19.00 Uhr im SCMsp. Nach der Preisverteilung Seglerhock mit Essen und Getränke vom Hausmeisterehepaar.
- Anmerkung: Es gelten die DSV-Standard-Yardstickzahlen ohne Vergütung, außer bei Veränderungen von Rumpf oder Rigg. Weitere Angaben bei der Übernachtungskontrolle.
- Liegeplätze: Nach Absprache mit dem Hafenmeister an der SCM-Steganlage oder vor Anker im Acker. Am 28.05.2012 am Steg Brötchenservice für Gäste nach Voranmeldung.
- Haftungsausschluss: Der Bootsführer bestätigt, dass der Veranstalter SCMsp, die Wettfahrtleitung, die Helfer, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge keinerlei Haftung für Unfälle oder Schäden übernehmen. Das Boot ist mit ausreichenden Rettungsmitteln, Ankergeschirr und Schlepptrosse ausgerüstet. Der Steuermann ist mit den Besonderheiten des Reviers (Strombauwerke, Strömung und Berufsschiffahrt) vertraut. Die Wettfahrtleitung ist für die Eignung der Yacht und der Mannschaft und deren Handlung nicht verantwortlich.